

Tagebaugroßgeräte fahren zum Verfüllen der Tieflagen in den westlichen Bereich des Tagebaues Nochten

24.11.2003

Hoyerswerda. In Projektverantwortung der Lausitzer und Mitteldeutschen Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) werden nach zweimonatiger Geräteertüchtigung eines Schaufelradbaggers und eines Verkippungsgerätes (Absetzer) die Großgeräte jetzt an ihren Einsatzort gefahren.

Der Aufbau einer ca. 1.100 Meter langen Bandanlage vor Ort ist bereits realisiert.

Am 10. Dezember 2003 wird die komplette Anlage ihre Arbeit aufnehmen.

Bis Ende des Jahres 2005 werden die vorhandenen Tieflagen auf einer Fläche von ca. 250 Hektar verfüllt. Die LMBV informierte dazu ausführlich in ihrer Presseeinladung vom 12.09.2003.

Im Auftrag der LMBV übernimmt die Firma GMB mbH (Gesellschaft für Montan- und Bautechnik mbH) auch die Realisierung.

Am Freitag, dem 28. November 2003 um 10:00 Uhr haben interessierte Pressevertreter und Fotografen die Möglichkeit, vor Ort den Gerätetransport bis zur Einsatzstellung zu verfolgen.

Pressetermin: Der Treffpunkt ist wieder am Bahnübergang auf der rechten Seite an der Kreisstraße (neue Spreestraße), ca. 4 Kilometer von der Kreuzung an der B156 vor Boxberg aus Richtung Uhyst in Richtung Schwarze Pumpe. In der Nähe der Straße und des Bahnüberganges steht die Bautafel der LMBV. Gegenüber befindet sich ein Umspannwerk.

Mit freundlichem Glückauf
Uwe Steinhuber
Leiter Unternehmenskommunikation LMBV